



GewissensBISS: Auf- und Abbauanleitung

Lieferung der Ausstellung

Die Transportfirma wird durch die Leihgeber (BOKU bzw. Die Tafel Österreich) beauftragt. Der Anlieferungszeitraum beträgt 1-2 Werktage vor Aufbau bzw. am selben Tag (z.B. Montag Aufbau → Anlieferung erfolgt Freitagnachmittag bis 17 Uhr oder Montagvormittag bis 9 Uhr).

Bitte geben Sie folgende Kontaktpersonen an der Schule den Leihgeber:innen bekannt:

- 1) Person, die die Ausstellung an der Schule von der Transportfirma übernimmt, mit Mobiltelefonnummer
- 2) Person, die an der Schule für die Gesamtorganisation der Ausstellung verantwortlich ist.

Definieren/reservieren Sie einen Raum in der Schule von mindestens 50-60 m² für die Ausstellung. Dieser ist am besten barrierefrei erreichbar und abschließbar.

Sollte der Raum nicht abschließbar sein, sind einige zusätzliche Details beim Aufbau zu beachten:

- Bestimmte Ausstellungsbestandteile, die leicht abhandenkommen können, sollen den Besucher:innen nur unter Aufsicht zur Verfügung stehen und müssen weggeräumt bzw. nach jedem Besuch auf Vollständigkeit überprüft werden.
- In Schulen: Bitte achten Sie auf ausreichend Pausenaufsicht – Exponate könnten beschädigt oder umgeworfen werden.

Sollte der Ihnen zur Verfügung stehende Raum nicht barrierefrei und ebenerdig sein, ist folgendes zu beachten:

Nicht alle Wagen können aufgrund der Größe in Liften transportiert werden. Ein Heben der Wagen über Treppen ist nicht möglich. Im Fall von Treppen oder Liftbenutzung müssen einzelne Exponate in den Ausstellungsraum getragen werden. Dafür werden erwachsene Personen benötigt.

Definieren Sie in weiterer Folge einen Ort, an dem die leeren Transportwagen für die Dauer der Ausstellung untergebracht werden können (ca. 7 m²).

Lieferinhalt der Ausstellung

Bitte Checkliste (Mappe in Kunststoffbox) durchgehen bei Auf- und Abbau! So vermeiden Sie, dass Fehlerhaftes und Fehlendes Ihnen in Rechnung gestellt wird. Bitte melden Sie fehlende Ausstellungsteile umgehend den Leihgeber:innen.

Bitte im Begleitheft beachten, wie die Ausstellung verlassen werden soll, damit die nächste Gruppe beginnen kann, bzw. welche Teile der Ausstellung regelmäßig kontrolliert werden müssen.

Die Ausstellung wird auf den dafür vorgesehenen Wägen transportiert. Die Exponate werden auf diesen **gemäß der folgenden Anleitung** eingeräumt und gesichert. Bitte achten Sie auf die Beschriftungen, die sich auf den Wägen befinden.

Wichtig: Die Exponate müssen auf den Wägen immer mit den Transportbändern gesichert sein!



Abbildung 1: V.l.n.r.: kleiner, mittlerer, großer Wagen, verschließbarer Holzwagen, 4 Kunststoffboxen (auf Holzwagen), Fernsehständer Metall, Ich doch nicht - Schaukasten auf Transportwagen

1) Verschließbarer Holzwagen klein auf Rollen

Maße: 66 x 50 x 66,5

Inhalt: 4 Gipstafeln (Leihgabe des Naturhistorischen Museums Wien (NHM))

Zu öffnen auf der Seite mit EINEM Verschuß



2) Transportwagen für Ich doch nicht-Schaukasten

Maße: 107 x 65 x 136

Inhalt: Ich doch nicht-Schaukasten

Schaukasten ausschließlich auf dem dafür vorgesehenen Wagen transportieren! Das Transportband rund um den Holzkasten muss immer festgezogen sein.

Der Schaukasten kann für die Ausstellung am Wagen belassen werden. Zum Schutz und für eine schönere Optik, kann der schwarze Sockelumhang verwendet werden (befindet sich in einer Kunststoffbox)

3) Wagen groß:

Maße: 213 x 75,5 x 122

Richtige Reihenfolge zum Einschichten (von innen nach außen)

Mitte unten: Puzzleteile 12 Stück

Reihenfolge Seite 1:

- kleinerer Teil von Weltkarte
- großer Teil von Weltkarte
- Willkommenstafel
- Tatort Biotonne-Tafel
- 2 Infotafeln (mit den Öhrchen zum Einhängen – siehe blauer Pfeil – nach oben)
- Ist das noch gut-Tafel (umwickelt mit der Transportfolie, Klappen schauen nach innen)



Reihenfolge Seite 2:

- Tafel für Kühlschrank-Fernseher – Technikbox (weiße Holzbox) wird innen in der Mitte abgelegt
- 5 Infotafeln (mit den Öhrchen nach oben)
- Lagerkreis (mehrfach in Transportfolie eingewickelt, Kreis nach außen schauend)



Wenn alle Teile eingeschichtet wurden, müssen die Transportbänder festgezurr werden!

4) Wagen mittel:

Maße: 168 x 75,5 x 122

Richtige Reihenfolge zum Einschichten:

Mitte des Wagens:

- 5 Fruchtpolster für Fernsehecke zum Sitzen
- Transportfolie für Lagerkreis und Ist das noch gut-Tafel
- Mappe mit allen relevanten Listen und Anleitungen

Seite 1: beide Bildschirme aufgestellt und festgezurr

Seite 2: Tischplatten (4 Stück)



Wenn alle Teile eingeschichtet wurden, müssen die Transportbänder festgezurrnt werden!

5) Wagen klein:

Maße: 148 x 75,5 x 122

Innen (wie es passt):

- 2 Schubladen
- 10 Füße für Infotafeln
- 2 schmale Fußstützen (Füße für Infotafel Exponat Tierhaltung)
- Dreieckige Füße für Schweineaufsteller (2 Stück)
- 2 Verbindungsstücke für Infotafel Exponat Tierhaltung
- 4 längliche Verbindungsstücke Tische (Reserve)

Seite 1:

- Tischbeine, außen (!) die Tischfüße mit Querstreben für Laden (insgesamt 16 Stück)
- Längliche Verbindungsstücke Tische (16 Stück)

Siehe Abbildung: Riegel zum Herausnehmen bzw. zum Fixieren drehen. Möglichst eng und aufrecht schichten.

Seite 2:

- Tafeln zu den Sinnestischen (3 Stück)
- 2 Tafeln für den Schweineaufsteller
- das Schwein



6) Fernsehständer:

Maße: 90 x 70 x 130



**NICHT ZERLEGEN
FÜR DEN TRANSPORT!**

7) Vier Kunststoffboxen, beschriftet mit:

Bitte die Kisten nach verfügbarem Platz auf den Wägen unterbringen!

Kiste 1 „Unsere Sinne“:

- Lebensmittel für Tastboxen
(Kunststoffbox mit gelbem Deckel, 6 Stück)
- 11 Fun-Facts-Kärtchen

Kiste 2 „Unsere Sinne“:

- Tastboxen = leere Joghurtbecher
- Insektendose für Schädlingstisch
- Lupen und Mikroskope
- Tatort-Aufsteller Kunststoff
- Angelschnur zum Befestigen der Lupe
(bei Bedarf)

Kiste 3 „Tatort Biotonne“:

- Materialien für den Tatort Biotonne
(siehe Inventarliste)

Kiste 4 „Sonstiges“:

- Paketband für das Verschließen der Fernseher-Kartonagen
- Schere, Tixo, Bindfaden
- Fernbedienungen
- Stifte für die Weltkarte
- Schraubenbox (Karton)
- Schwarzer Umhang für Ich doch nicht-Schaukasten

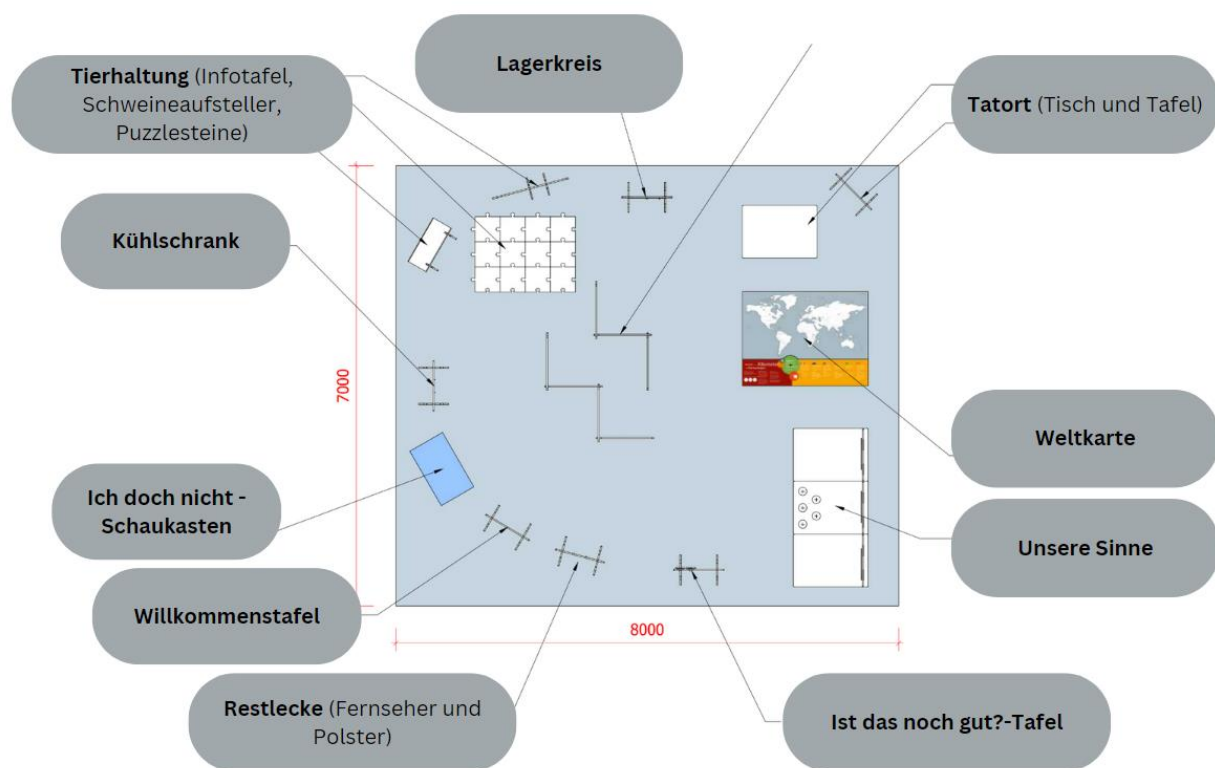


Aufbau der Ausstellung

Wie beginnen?

- 1) Bevor Sie die einzelnen Exponate zusammenbauen, überlegen Sie den genauen Aufstellungsort. Sind die Tafeln oder Tische erst einmal zusammengestellt, lassen sie sich nicht mehr leicht bewegen!

In einem Raum könnte die Ausstellung z.B. so aufgebaut werden:



- 2) Beim Auf- und Abbau der Ausstellung werden mindestens 4 Personen benötigt (mindestens 2 davon müssen Erwachsene sein). Idealerweise handelt es sich jeweils um die selben Personen.
- 3) Alle Exponate sind mit Zahlen und, wenn mehrteilig, zusätzlich mit Buchstaben beschriftet – diese befinden sich entweder auf der Oberkante (Informationstafeln) oder auf der Rückseite der Exponate. Die Zahlen geben nicht die Aufbaureihenfolge vor!
- 4) Eine Person ist beim Aufbau für die **Checkliste Aufbau (siehe Ringmappe in einer der Kunststoffboxen)** bzw. beim Abbau für die **Checkliste Abbau** zuständig: Sie beaufsichtigt den Auf- bzw. Abbau und setzt bei jedem der Bestandteile ein Hakerl in der jeweiligen Liste. So können wir gewährleisten, dass alle Bestandteile vorhanden sind und weiterwandern können.



5) Unfallrisiko reduzieren:

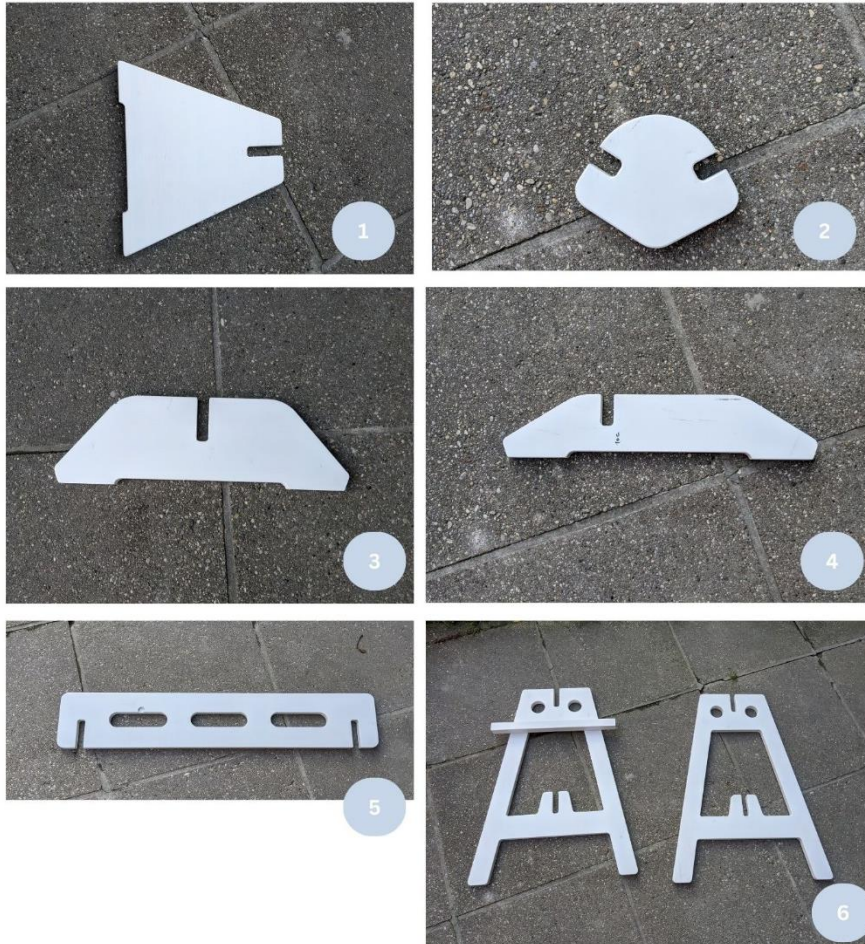
Tipp: „Auf die Finger - achten wir immer!“ Denn: Zehen und Finger sind schnell einmal im Weg!

Die meisten Exponate lassen sich besser zu zweit heben als alleine. Das reduziert auch das Unfallrisiko.

6) Unklarheiten?

Eine Ansprechperson vom GewissensBISS-Team sollte Ihnen für den Aufbau telefonisch zur Verfügung stehen. Rufen Sie bitte bei Fragen jederzeit an!

**Überblick über Füße und Verbindungselemente (auch relevant für das Ausfüllen des
Übernahmeprotokolls):**



- 1) Dreieckige Füße für das Schwein des Exponats Tierhaltung (2 Stück)
- 2) Verbindungsstücke für Infotafel Exponat Tierhaltung (2 Stück)
- 3) Füße für Tafeln – diese werden benötigt für alle Tafeln, die unten zwei dafür vorgesehene Ausbuchtungen aufweisen (= Willkommenstafel, Lagerkreis, Ist das noch gut-Tafel, Tatort-Tafel, Interaktiver Kühlschrank) (10 Stück)
- 4) Füße für Infotafel Exponat Tierhaltung – die Ausbuchtung auf diesen ist nicht mittig und sie sind etwas schmaler (2 Stück)
- 5) Längliche Verbindungsstücke Tische (20 Stück, 4 davon Reserve)
- 6) Tischbeine mit (links – 2 Stück) und ohne (rechts – 14 Stück) Querstreben (diese dienen zum Einsetzen der Laden für die Fühlboxen).

Die Wanderausstellung „mit Biss“ für mehr Wissen und Bewusstsein rund um Lebensmittelabfälle.



Exponat Nr.1: Willkommenstafel

Bestandteile: 1 beschichtete Holztafel, 2 Standfüße

Aufbau: 1-2 Personen halten die Tafel knapp über dem Boden, eine weitere Person schiebt die Standfüße in die dafür vorgesehenen Ausbuchtungen.

Abbau: 1-2 Personen heben die Tafel leicht in die Höhe und kippen sie sanft nach links und rechts. Die Standfüße lösen sich dabei meist von selbst und fallen heraus oder benötigen nur leichte Unterstützung beim Lösen.



Die Wanderausstellung „mit Biss“ für mehr Wissen und Bewusstsein rund um Lebensmittelabfälle.



Exponat Nr. 2: Ich doch nicht – Schaukasten

Bestandteile: 1 Schaukasten

Exponat entweder während der Ausstellung auf dem Wagen lassen (immer die Rollen fixieren!). Den in einem der Transportboxen befindlichen schwarzen Sockelumhang über den Standfuß und den Transportwagen ziehen.

Beim Abbau Sockelumhang wieder abnehmen und richtig verstauen.



Exponat Nr. 3: Tatort Biotonne Tafel

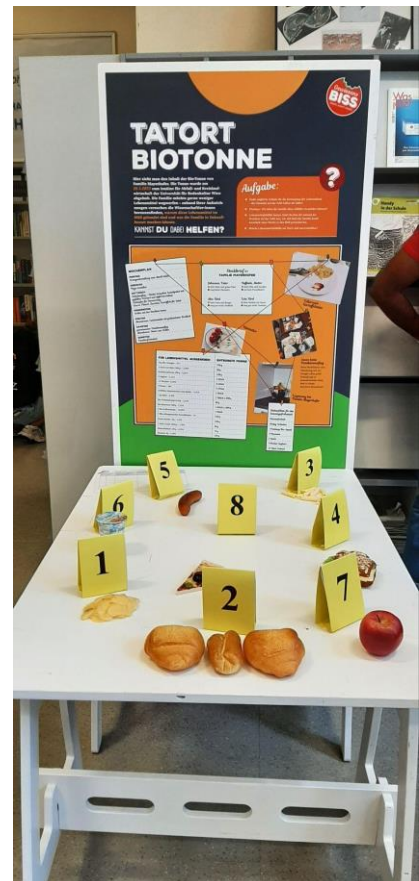
Bestandteile: 1 beschichtete Holztafel, 2 Standfüße
Siehe Auf- und Abbauanleitung Exponat Nr. 1

Tatort Biotonne-Tafel in unmittelbarer Nähe zum Tatort Biotonne Tisch aufbauen (direkt dahinter, daneben), damit die Aufgaben gelöst werden können

Exponat Nr. 4: Tatort Biotonne Tisch

Bestandteile: 4 Tischbeine, 4 Verbindungsstücke, 1 Tischplatte, Tatortkärtchen, Lebensmittelattrappen

Aufbau: Verbindungsstück jeweils bei zwei Tischbeinen oben und unten (!) in die dafür vorgesehenen Ausbuchtungen stecken. Dann Tischplatte auf die Erhebungen der Verbindungsstücke setzen.



Für die Aufgaben: Tatortkärtchen auf dem Tisch aufstellen, selbst ausgewählte Lebensmittelattrappen sowie Arbeitsblätter auflegen. Diese befinden sich in einer der beiden Kunststoffboxen, die mit der Ausstellung geliefert werden.

Anleitung zum Tatort Biotonne → im Begleitheft zur Ausstellung

Der Tatort Biotonne kann an jedem Ausstellungsstandort etwas anders zusammengestellt werden und daher aus unterschiedlichen Exponaten bestehen. Bitte legen Sie im Vorfeld eine Liste an, welche Exponate an Ihrem Standort gewählt wurden, damit diese auf Vollständigkeit überprüft werden können.

Exponat Nr. 5: Lagerkreis



Bestandteile: 1 beschichtete Holztafel, 2 Standfüße

Siehe Auf- und Abbauanleitung Exponat Nr. 1

Beim Abbau beachten: Der Lagerkreis soll im Transportwagen ganz außen und mit der Transportfolie dick und eng umwickelt sein.



Exponat Nr. 6: Ist das noch gut-Tafel

Bestandteile: 1 beschichtete Holztafel, 2 Standfüße

Siehe Auf- und Abbauanleitung Exponat Nr. 1

Bei Abbau und Vorbereitung zum Transport bitte darauf achten, dass die **Klappen** mit der Transportfolie umwickelt werden! Die Klappen zeigen dann nach innen.

ACHTUNG BEI BEIDEN EXPONATEN (Nr. 5 und 6): Bitte entfernen Sie die Transportfolie vorsichtig durch Abwickeln oder mit einer Schere. Geben Sie dabei darauf Acht, dass die Tafeln nicht beschädigt werden!

Exponat Nr. 7/8/9: Unsere Sinne

Bestandteile:

- 3 Tische (siehe Auf- und Abbauanleitung Exponat Nr. 4)
- 3 kleinen Infotafeln zum In-die-Tische-Stecken
- 2 Schubladen für Tastboxen + 5 Dosen mit Lebensmitteln
- 11 Fun-Facts-Kärtchen
- Behältnisse mit Schädlingen + Taschenmikroskope / Lupen

Die Infotafeln „unsere Sinne“ werden an den Tischen angebracht. Einfach von oben in die passenden Öffnungen in den Tischplatten stecken und dann zum Fixieren nach links schieben (aus dahinterstehender Sicht)

Beim Abbau zuerst Fixierung lösen (nach rechts schieben) und dann Infotafeln aus den Öffnungen heben.

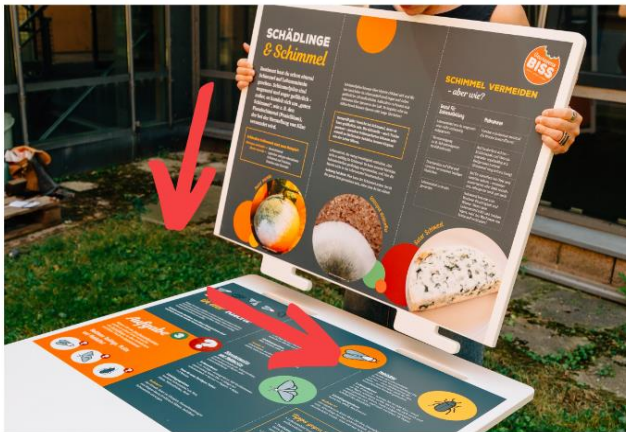


Abbildung: Besonderheit Tisch Nr. 8 - Schubladen richtig einsetzen!

Tisch Nr. 8: Schubladen für die Tastboxen auf den dafür vorgesehenen Holzschienen anbringen. Damit die Tischplatte korrekt platziert werden und einrasten kann, müssen die Laden ein wenig auseinandergeschoben werden.

Für die Aufgaben:



Tisch Nr. 7: Die 11 Fun-Facts-Kärtchen für das Zuordnungsspiel zu den Geschmacksrichtungen mit den Bildern nach oben auflegen (befinden sich in einer der beiden Kunststoffboxen).

Tisch Nr. 8: Joghurtbecher mit den Lebensmitteln befüllen und unter die Löcher in die Laden einsetzen (befinden sich in einer der Kunststoffboxen)

Infos zur Befüllung:

In den Dosen (Tupperware) befinden sich verschiedene echte Lebensmittel. Falls diese Lebensmittel abhandenkommen, bitte wieder **nachfüllen!** z.B. mit:

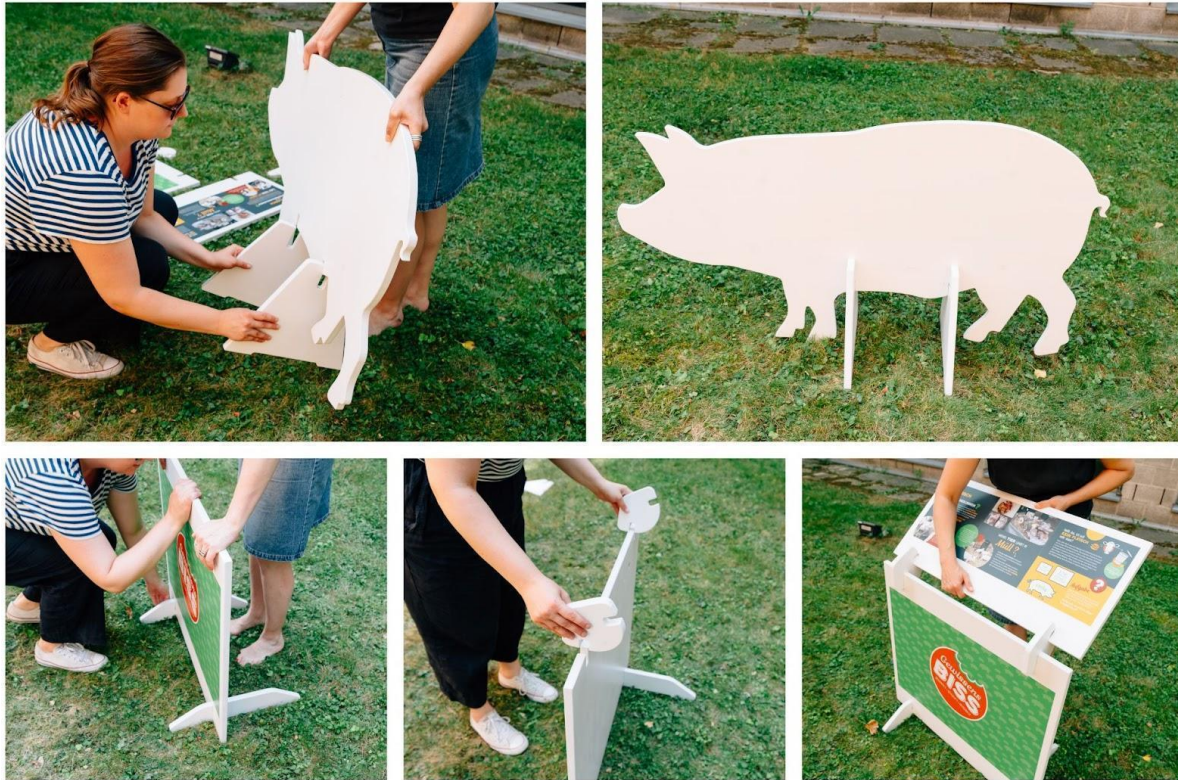
- süß: Sternanis, Zimtstangen, getrocknetes Obst, ...
- salzig: Penne-Nudeln, Backerbsen, ...
- bitter: Kaffeebohnen
- sauer: getrocknete Zitronenschalen, getrocknete Sauerkirschen, ...
- umami: Walnüsse, getrocknete Pilze, ...

Tisch Nr. 9: Behältnisse mit den verschiedenen Schädlingen und Mikroskope bzw. Lupen auflegen (befinden sich in einer Kunststoffbox und können mittels Faden am Tisch befestigt werden).

Exponat Nr. 10 A-F: Tierhaltung

Bestandteile: 1 Schwein-Aufsteller mit 2 Standfüßen, 1 halbhohe Infotafel (bestehend aus grünem Sockel mit Logo, Infotafel, 2 Standfüße, 2 Verbindungsstücke), 12 Puzzlesteine





Aufbau Schwein-Aufsteller: Schwein wird von einer Person gehalten und in die dafür vorgesehenen Füße gesteckt.

Aufbau Infotafel: Eine Person hält den Sockel mit dem großen GewissensBISS-Logo, eine zweite Person steckt die Standbeine in die dafür vorgesehenen Ausbuchtungen. Darauf achten, dass a) die richtigen Standfüße für dieses Exponat verwendet werden und b) die längere Seite der Standfüße auf der Rückseite des Exponats ist, um ein Umkippen der Schautafel zu verhindern. Dann die beiden Verbindungsstücke oben anbringen und die Infotafel hinaufstecken. Bitte darauf achten, dass alle Teile gut ineinandergreifen und fest sitzen. Die 12 Puzzlesteine gestapelt beim Schwein positionieren. (Vorderseite grau = Vollspaltenboden, Rückseite gelb = Strohhuntergrund)

Abbau Schwein-Aufsteller: Eine Person hebt den Aufsteller, eine zweite entfernt die Standbeine.

Abbau Infotafel: Zuerst den oberen Teil und dann die Verbindungsstücke abmontieren, anschließend hält eine Person den Sockel und eine weitere entfernt die Standfüße.

Exponat Nr. 11 A/B/C: Informationstafeln 3er-Kombination

Bestandteile: 3 beschichtete Holztafeln



Als Kombination mit Exponat 12 (A-D) konzipiert.

Empfehlung: Die 3er- und 4er-Infotafel-Kombinationen werden nah beieinander platziert, sodass in der Mitte ein Durchgang entsteht → erzeugt Ausstellungscharakter.

Je nach Platz können die Infotafeln aber auch anders aufgestellt werden, wie z.B. in einer Reihe.

Jede Tafel hat auf einer Seite Löcher – auf der anderen Seite „Öhrchen“, die in die Löcher gesteckt werden.

Aufbau: Für die richtige Reihenfolge der Tafeln achten Sie auf die bunten Punkte die sich auf den Öhrchen sowie auf den Tafeln befinden. Es müssen immer zwei gleichfarbige Punkte aufeinander liegen, dann steckt die Tafel richtig! Eine Person hält die Tafel fest - zwei weitere Personen hängen die Tafeln der Reihe nach in den dafür vorgesehenen Stellen ein.



Abbau: Tafel leicht anheben, um die Verankerungen = Öhrchen aus den Löchern zu ziehen.

!! ACHTUNG: Beim Abbau muss darauf geachtet werden, dass die letzte noch stehende Tafel von jemandem gehalten wird, da diese beim Aushängen der vorletzten Tafel sonst **umkippt!!**

Exponat Nr. 12 A/B/C/D Informationstafeln 4er-Kombination

Bestandteile: 4 beschichtete Holztafeln, 4 Gipsabdrücke im kleinen Holzwagen
Siehe Auf- und Abbauanleitung Exponat Nr. 11 A/B/C



Reihenfolge des Aufbaus von links nach rechts → die Tafeln werden nacheinander mit den Öhrchen eingehängt (nicht umgekehrt!) – ansonsten muss man die schweren Tafeln anheben oder kippen.

Auf den beiden „Durchgefallen“-Tafeln werden jeweils zwei Gipsabdrücke montiert: Die Infotafeln dafür auf einen Tisch legen. Gipsabdruck aus dem Holzwagen nehmen und auf der Infotafel auf den vier Löchern positionieren. Jeweils mit vier runden silbernen Schrauben fixieren (befinden sich im kleinen Schrauben-Karton).

Link zur Video-Anleitung: <https://youtu.be/1e52JxoP2ss>



Da die Tafeln mit den Gipsabdrücken sehr schwer sind, empfiehlt es sich, dass sie jeweils von zwei Personen gehalten werden, während zwei andere Personen die Tafeln mit den Gipsabdrücken einhängen.

Unsere Empfehlung: Die Tafeln mit Eindrücken und Auswirkungen befinden sich auf der Innenseite des Durchganges (siehe Abbildung zum Aufstellen der Ausstellung).

Exponat Nr. 13: Interaktiver Kühlschrank - „Kühlschrank-Quiz“

Bestandteile: 1 Holztafel, TV-Gerät, Holzbox weiß mit Kabeln, 4 silberne Schrauben, 4 schwarze Schrauben

Für den Aufbau dieses Exponats werden 2 kräftige erwachsene Personen und ein Tisch / eine Ablagefläche benötigt.

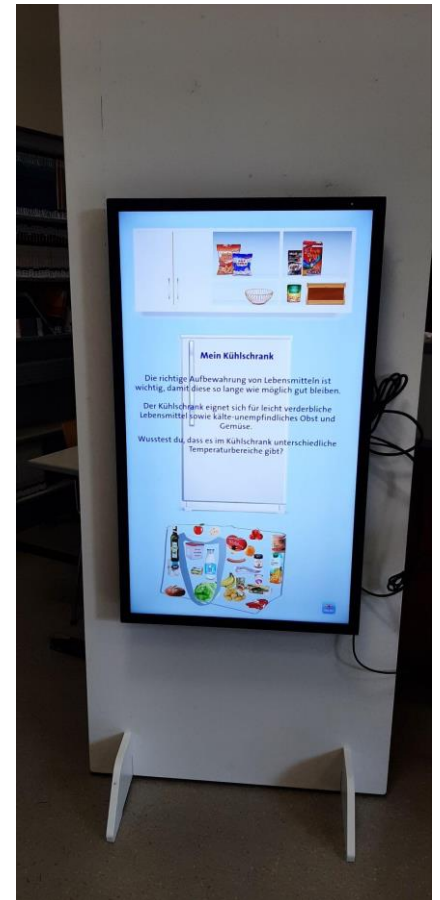
Aufbau:

- Monitor aus Verpackung nehmen - Styropor-Verpackung wieder in den Karton geben.
- Verpackungsfolie auf die Ablagefläche legen und Monitor mit dem Bildschirm **nach unten** auflegen. Pfeil auf dem Monitor zeigt an, welche Seite nach oben gehört („this way up“).
- Holztafel vorsichtig auf den Monitor legen und Kabel seitlich herausziehen. So platzieren, dass die Aussparungen für die Standfüße nach unten zeigen.
- Holzbox mit Kabeln liegt auf der Rückseite der Tafel auf. Platte so ausrichten, dass die Löcher für die Schrauben an der richtigen Stelle sind → Am besten eine Schraube hineinstecken, die Platte ein wenig heben und unter der Platte nachschauen, welche Position korrekt ist.

Achtung: Verwechslungsgefahr mit den Löchern im Gehäuse des TV-Geräts.

- Die vier schwarzen Schrauben hineindrehen und fest anziehen.
- Weißes Stromkabel Richtung Unterseite der Holzplatte legen, die schwarzen Kabel durch das Loch ziehen und die weiße Box bündig auf die Tafel legen. Mit vier silbernen Schrauben fixieren.
- Standfüße auf die Holztafel stecken. Mindestens zwei Erwachsene heben die Platte an (Vorsicht: Nicht einfach kippen, sonst könnte der Monitor kaputt gehen) und stellen sie auf. Stromkabel (ganz oben), USB- und HDMI-Kabel ins Gerät einstecken. Die Kabel hinter dem Bildschirm positionieren. Sobald das Exponat über das Stromkabel an den Strom angesteckt wird, startet das Kühlschrank-Quiz.

Link zur Video-Anleitung: <https://youtu.be/zG7Onj4gxTc>



Abbau:

- Stromkabel, USB- und HDMI-Kabel aus dem Gerät ausstecken.
- Verpackungsfolie auf einem Tisch platzieren. Mindestens zwei Erwachsene heben die Holztafel mit dem Monitor hoch und legen sie mit dem Bildschirm nach unten auf die Verpackungsfolie (Vorsicht: Nicht einfach kippen, sonst könnte der Bildschirm kaputt gehen).
- Standfüße entfernen.
- Die vier silbernen Schrauben (Holzbox) und die vier schwarzen Schrauben herausdrehen.
- Zwei Personen heben die Holztafel hoch, eine zusätzliche Person hält die Holzbox. Monitor wieder in Verpackungsfolie und in den Karton einpacken (Seite mit Wölbung unten, Seite mit Bildschirm vorne). Karton mit Klebeband verschließen.

Link zur Video-Anleitung: <https://youtu.be/6j4rlaL-Af0>



Kleine Schraubenkunde

Schwarze Schrauben: Zum Montieren des Fernsehers auf der Holztafel

Silberne Schrauben: Zum Montieren der Technikbox auf der Holztafel
und zum Montieren der Gipsabdrücke

Zu finden in der **kleinen Kartonbox in einer Kunststoffbox!**



Exponat Weltkarte

Bestandteile: 2 beschichtete Holztafeln (Weltkarte + Text)



Für das Tragen des größeren Teils mit der aufgedruckten Weltkarte werden 2-4 Personen benötigt.

Aufbau: Exponat an den dafür vorgesehenen Ort tragen und dort zusammenbauen: Beide Teile auf den Boden legen und einfach in einander stecken.

Abbau: Platten auseinanderziehen und getrennt in den großen Transportwagen heben.
Falls sich die Platten am Boden nicht auseinanderziehen lassen: 2 Personen heben die große Tafel an und halten sie, während 2 andere Personen vorsichtig die kleinere Tafel lösen.



Das Gesamtgewicht darf nie nur auf dem kleineren Teil der Weltkarte gehalten werden!

Exponat TV-Ecke mit Rezept-Videos

Bestandteile: TV-Gerät, TV-Ständer



Fernseher nach dem Herausnehmen drehen, siehe weiße Pfeile auf Rückseite!



Aufbau:

- Fernseher aus der beschrifteten Kartonbox (Monitor für Fernsehecke) heben. Einmal um die eigene Achse drehen, sodass der Sticker auf der hinteren Seite (This Side-Up) nach oben schaut.
- Dann mit den schwarzen Haken auf der Oberkante einhängen und danach unten die Sicherheitsschrauben festdrehen, sodass der Fernseher nicht nach vorne kippt. Hier gibt es auch die Möglichkeit den Winkel einzustellen (Kurzvideo dazu: <https://m.youtube.com/shorts/YE67TGt-zRk>)
- Stromkabel anstecken. Der USB-Stick wird im Fernseher belassen!

Videos zum Laufen bringen: Drücken Sie auf: Dateimanager - USB-Stick – Kochtutorials. Wählen Sie anschließend ein Video aus – diese rennen anschließend in Dauerschleife.

Abbau:

- Schrauben lockern, nicht ganz hinausdrehen
- Fernseher zu zweit kippen und herunterheben, in die Schachtel zurückgeben und mit der beiliegenden Folie schützen. Anschließend Kiste mit Paketband verschließen.

ACHTUNG: Der Fernsehständer wird nicht zerlegt beim Abbau - nur der Fernseher wird abgenommen!!

Gratulation, Sie haben es geschafft! Nun: Viel Freude mit der Ausstellung!